

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Marco Siesing, Telefon (06226) 95 09-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

48. Jahrgang

24. Februar 2023

Nummer 8



Lenas Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Vincent, der an einem schweren Herzfehler leidet.

Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Di. 07. März 2023

von 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr


Lobbach

Wimmersbachhalle



Jetzt Termin reservieren!

Klick auf QR Code

 Personalausweis nicht vergessen!

 0800 11 949 11

 www.blutspende.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Eschelbronn

Lobbach
Lobfenfeld & WaldwimmersbachMeckesheim
& Mönchzell

Spechbach



Der Gemeindeverwaltungsverband liegt im Rhein-Neckar-Kreis und setzt sich aus 5 Gemeinden zusammen. Diese sind die Gemeinden Eschelbronn, Lobbach, Mauer, Meckesheim und Spechbach. Der Gemeindeverwaltungsverband sucht für die Gemeinden Eschelbronn, Lobbach, Meckesheim und Spechbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Mitarbeiter (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst

Ihr mögliches Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die folgenden Bereiche:

- Überwachung des ruhenden Verkehrs, der Grünanlagen, Flurstücke
- Ordnungspräsenz auf öffentlichen Straßen, Plätzen und Anlagen
- Überwachung der Einhaltung von gesetzlichen und kommunalen Vorschriften und Verordnungen in allen Ortstagen
- Durchführung von Ermittlungstätigkeiten
- Zusammenarbeit mit den Bürgermeisterämtern der einzelnen Gemeinden

Änderungen im Aufgabenzuschnitt behalten wir uns vor. Die Arbeit findet größtenteils bei allen Witterungsverhältnissen in Dienstkleidung (Uniform) im Außendienst statt.

Das erwarten wir:

- idealerweise abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder vergleichbar mit entsprechenden Erfahrungen / Qualifikationen auf dem Gebiet des gemeindlichen Vollzugsdienstes oder freiwilligen Polizeidienstes
- gesundheitliche Eignung für den Außendienst
- Praktische Berufserfahrung im Bereich des Gemeindevollzugsdienstes sowie Kenntnisse der einschlägigen Rechtsgrundlagen sind von Vorteil
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B sowie sicherer Umgang mit EDV-Anwendungen
- einwandfreies behördliches Führungszeugnis
- Bereitschaft auch an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der normalen Arbeitszeit zu arbeiten
- freundliches, sicheres und korrektes Auftreten

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit hoher Selbstständigkeit
- ein kollegiales Arbeitsumfeld
- eine leistungsgerechte Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie eine Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge
- eine leistungsgerechte Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Bereit für die neue Herausforderung? Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an: personalamt@eschelbronn.de oder an: Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn bis zum 24. Februar 2023 richten.

Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen und weitere Auskünfte steht Ihnen Verbandsvorsitzender, Herr Bürgermeister Marco Siesing, Tel. 06226/9509-0 gerne zur Verfügung.



Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden Energiespartipp: Wände atmen nicht

„Die Wände eines Hauses müssten atmen, damit sich die Luft im Haus erneuern kann“ – diese Meinung begegnet einem immer wieder. Daher sehen viele Hausbesitzer von einer Außenwanddämmung ab und verzichten damit auf eine effektive Maßnahme zur Reduzierung ihres Energieverbrauchs.

Die Behauptung, dass Wände atmen können – also zum Luftaustausch im Haus beitragen – ist schlichtweg falsch. Dies wurde schon 1928 von dem Physiker Raisch widerlegt. Eine massive verputzte Wand ist luftdicht und kann nicht atmen im Sinne eines Luftaustauschs. Eine notwendige Lüftung findet zu 98 Prozent nur durch regelmäßiges Öffnen von Fenstern und Türen oder über eine Lüftungsanlage statt. Insgesamt müssen während der Heizperiode 1.000 bis 2.000 Liter Feuchtigkeit in einem Einfamilienhaus durch Lüftung nach draußen transportiert werden.

Das einzige, was sich im Winter durch die Wände nach draußen bewegt, sind etwa 1 bis 2 Prozent des Wasserdampfes, der sich in der Innenraumluft befindet. Da Dämmstoffe wie Polystyrol diffusionsdicht sind wie Holz, können diese geringen Mengen an Wasserdampf, die tatsächlich durch die Wand „gehen“, problemlos nach außen abgeben werden. Für ein gutes Raumklima ist diese geringe Menge nicht relevant.

Die häufigste Ursache für Schimmel im Wohnraum ist eher eine fehlende oder zu schwache Dämmung in Verbindung mit einem hohen Feuchtigkeitsgehalt. Die Feuchtigkeit in der Raumluft, unterstützt durch Kochen oder Duschen, schlägt sich an kalten Stellen der Außenwand als Tauwasser in geringen Mengen nieder und bietet damit eine Grundvoraussetzung für Schimmelformung. Besonders gefährdet sind Raumecken und durch Möbel verstellte Außenwände.

Eine Dämmung dieser Wände von außen sorgt für warme Wandflächen und verhindert, dass sich Feuchtigkeit niederschlagen kann und beugt somit Schimmel vor. Eine gute Dämmung ist wichtig für das Raumklima im Haus und spart darüber hinaus Energiekosten.

Energieeffizienzhäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten haben eine hohe Wohnbehaglichkeit und verbinden dies mit Energieeinsparung und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der nicht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Geflügelpest bei Wanderfalken im Rhein-Neckar-Kreis nachgewiesen

Ein Fall von Geflügelpest (HPAI) – auch Vogelgrippe genannt – wurde im Rhein-Neckar-Kreis amtlich bestätigt: Das nationale Referenzlabor am Friedrich-Loeffler-Institut hat am 16. Februar 2023 bei einem Wanderfalken aus dem Gemeindegebiet Brühl das Geflügelpest-Virus vom Typ H5N1 nachgewiesen.

Zum Schutz vor einer weiteren Ausbreitung und insbesondere zum Schutz von Haus- und Nutzgeflügel werden alle Geflügelhalter darauf hingewiesen, sich strikt an die bereits im Januar 2023 angeordnete Allgemeinverfügung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg zur Anwendung von Biosicherheitsmaßnahmen bei Geflügel bzw. gehaltenen Vögeln sowie die gesetzlichen Vorschriften nach der Geflügelpest-Verordnung zu halten. Dazu gehört vor allem, einen möglichen Eintrag des Virus durch Kontakt zu Wildvögeln zu vermeiden.

Das Veterinäramt und Verbraucherschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bittet zudem vorsorglich alle Geflügelhalter, sich auf eine tierschutzgerechte Unterbringung ihrer Tiere im Rahmen einer Aufstellungspflicht vorzubereiten, da diese bei weiteren Funden infizierter Vögel zum Schutz des Haus- und Nutzgeflügels unumgänglich ist.

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 062 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	1 10	Behördenrufnummer	1 15
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12		im Störfall 0800/7962787
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22		

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	92 791-0 92 791-25	92 791-90 92 791-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	13 44	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 4 09 16	4 06 53	4 33 33	7 065 0176/32574137	8 949	9 921 460	4 12 91 01 73/1 81 47 52
Wassermeister nach Dienstschluss	01 72/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-82 01 72/6238644		9500-12
Schule	4 24 56	4 01 84	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 00 35
Bauhof	0 62 26/ 42 95 87	92 791-31 01 72/6231512		7 398 01 74/9794082	92 00-80 92 00-81		01 73-5103729 01 52-55283806
Forst	01 62/264 6699	01 62/264 6696		0162/264 6699	0162/264 6699		01 76/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesen-halle 26 75	Lobbachhalle 10 55	Turn- und Festhalle 97 00 18

Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen) 06226/9200-51

Kläranlage Meckesheimer Cent 99 11 88

Kläranlage Im Holmuth 06223/972125

AVR Kommunal AöR Abfalltelefon 07261/931-0

AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle: 06221/878-400

Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach

Taxi Elsenzthal 06226/8862

Sozialstation Elsenzthal 2099

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. 06226/9934077

Andrea Haasemann 01525 - 2845875

Ärztliche Bereitschaftsdienste 116 117

Pilzberatung, Peter Reiter 51 15

Bereitschaft der Zahnärzte

Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH 06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 24.02. Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/9728400

Samstag, 25.02. Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 06223/95170

Sonntag, 26.02. Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 06226/9939340

Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 06226/95130

Montag, 27.02. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444

Dienstag, 28.02. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074

Mittwoch, 01.03. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300

Donnerstag, 02.03. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*

von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833

Kostenlos aus dem Festnetz

www.aponet.de**Ärztliche Bereitschaftsdienste**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.**

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.**Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes** Rufnummer 116117**Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:**

Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 110 (Altbau Chirurgische Klinik), 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;

Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken):

Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr

Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für allePer Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder **116 123**per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Grundsätzlich gilt H5N1 als potenziell gefährlich für Menschen, jedoch sind Ansteckungen extrem selten. Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bittet alle Bürgerinnen und Bürger, verendet aufgefundene Vögel dem Veterinäramt und Verbraucherschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, der jeweiligen Gemeinde oder der Polizei unter Angabe des Fundorts zu melden. Tote Vögel sollen nicht berührt oder bewegt werden.

Das Veterinäramt und Verbraucherschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bittet alle Geflügelhalter, ihre Tierhaltungen – auch Kleinstbestände – beim Veterinäramt und Verbraucherschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis anzumelden. Wer (Hobby-)Geflügelhalter oder -halterin ist, seine Tierhaltung jedoch bislang noch nicht angezeigt hat, muss das umgehend unter Tel. 06221 522-4265 oder per E-Mail an veterinaeramt@rhein-neckar-kreis.de (Name, Adresse und Anzahl der gehaltenen Tiere) nachholen.

Allgemeine Informationen zur Geflügelpest können unter www.rhein-neckar-kreis.de/tiergesundheit abgerufen werden. Zusätzliche aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Baden-Württemberg sind auf der Seite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (<https://mlr.baden-wuerttemberg.de>) unter dem Stichwort „Geflügelpest“ verfügbar.

Generalistische Pflegeausbildung goes digital

Der Rhein-Neckar-Kreis digitalisiert die Ausbildungs- und Einsatzplanung der Generalistischen Pflegeausbildung für die Schülerinnen und Schüler seiner drei öffentlichen Pflegeschulen. Geld überweisen, Urlaub buchen, Kinokarten bestellen, Steuererklärung abgeben und vieles mehr erledigen wir schon lange mit dem Smartphone. Der digitale Begleiter hält Einzug in unseren Alltag. Für den Rhein-Neckar-Kreis deshalb ein wichtiger Grund, die Ausbildungs- und Einsatzpläne für Schülerinnen und Schüler der kreiseigenen Pflegeschulen digital auf dem eigenen Smartphone anzubieten. Mit wenigen Klicks ist es nun möglich, den Verlauf der dreijährigen Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann, die unterschiedlichen Einsatzplätze während der Ausbildung und die zeitliche Abfolge online einzusehen. Darüber hinaus erhalten auch alle beteiligten Ausbildungsbetriebe und Praxisstellen zukünftig ihre Pläne digital und tagesaktuell. Mit jedem Endgerät ist es jederzeit möglich, auf die erforderlichen Daten zuzugreifen. Die Coronapandemie hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, Digitalisierungsprozesse voran zu treiben und den Einsatz von mobiler und flexibler Informationstechnologie zu ermöglichen. Daher wollen wir nicht nur unseren Schülerinnen und Schülern ein zeitgemäßes Instrument an die Hand geben, um ihre Ausbildung zu verwalten. Auch für unsere Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner verringern wir den administrativen Aufwand, sodass mehr Zeit für die eigentliche Ausbildungsarbeit genutzt werden kann und Auszubildende eine optimale Anleitung und Begleitung in der Praxis erhalten, so Alexander Hack, der zusammen mit Shqipe Rrezja die Generalistische Pflegeausbildung beim Rhein-Neckar-Kreis koordiniert.



Blick auf die Einsatzpläne: Schülerinnen der Louise-Otto-Peters-Schule in Hockenheim testen das digitale System. (Bildquelle: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis).

Die digitale Ausbildungs- und Einsatzplanung wird für die folgenden drei öffentlichen Pflegeschulen des Kreises, die Albert-Schweitzer-Schule in Sinsheim, die Helen-Keller-Schule in Weinheim und die Louise-Otto-Peters-Schule in Hockenheim, angeboten. Dort absolvieren derzeit rund 300 Schülerinnen und Schüler eine Generalistische Pflegeausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann.

Ideen, Vorschläge und Anregungen, die zur Optimierung der Ausbildungsorganisation beitragen, sind jederzeit herzlich willkommen. Ebenso unterstützen wir sehr gerne alle Ausbildungsbeteiligten und die, die es werden wollen in allen Fragen rund um die Generalistische Pflegeausbildung.

Weitere Informationen gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/pflegeausbildung oder bei den Ansprechpersonen für die Generalistische Pflegeausbildung im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis:

Alexander Hack, Tel. 06221 522-1951, E-Mail: a.hack@rhein-neckar-kreis.de oder Shqipe Rrezja, Tel. 06221 522-2036, E-Mail: s.rrezja@rhein-neckar-kreis.de.

Innovationspreis des Landes 2023 ausgeschrieben

Bewerbungen sind bis zum 31. Mai 2023 möglich

Erneut hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den Landesinnovationspreis für mittelständische Unternehmen ausgeschrieben. Mit diesem Preis will das Land den Ideenreichtum und die Kreativität des Mittelstandes auszeichnen und die klugen Köpfe der Südwestwirtschaft sichtbar machen. Der Preis rückt bereits seit 1985 mittelständische Unternehmen ins Rampenlicht und ehrt innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926 bis 1984) gewidmet.

Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden. Gesucht werden die besten Unternehmen im Land, die mit ihren Innovationen maßgeblich dazu beitragen, aktuelle Herausforderungen beispielsweise durch den Klimawandel, die Transformation oder Energie- und Lieferengpässe zu lösen.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2023 eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen bis zu 500 Beschäftigten, einem maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden am 21. November 2023 im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen.

Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weiter Infos – auch zum Bewerbungsverfahren – gibt es unter <https://bewerbung.innovationspreis-bw.de/>.

Termine & Veranstaltungen



Frauen schaffen Öffentlichkeit: Literarisch-politische Salons in Frankreich und Deutschland im 18. und 19. Jahrhundert - Vortrag am 2. März im Domhof in Ladenburg

Auch in diesem Jahr dürfen sich historisch Interessierte wieder über ein spannendes Vortragsprogramm freuen, das das Kreisarchiv des Rhein-Neckar-Kreises gemeinsam mit der VHS Ladenburg-Ilvesheim e.V. und dem Heimatbund Ladenburg anbietet.

Die Reihe startet am Donnerstag, 2. März, um 19.00 Uhr im Domhof Ladenburg, Hauptstraße 9, mit dem Vortrag „Frauen schaffen Öffentlichkeit: literarisch-politische Salons in Frankreich und Deutschland im 18. und 19. Jahrhundert“ von Dr. Uta Jungcurt aus Ladenburg. Der Eintritt ist frei.

Frauen als Gastgeberinnen geselliger Zusammenkünfte mit Musik, Rezitation und Gespräch kennen wir bereits seit der Antike. Im 18. Jahrhundert, dem Jahrhundert der Aufklärung, erhalten die Salons gebildeter Frauen über die Geselligkeit hinaus eine politische Funktion. In den Stadtpalais und Wohnungen adliger und bürgerlicher Damen werden nicht mehr nur Gedichte, Kompositionen und Theatervorstellungen vorgetragen. Man diskutiert neueste naturwissenschaftli-

che Erkenntnisse, Kritik an Kirche und Staat, neue Konzepte staatlicher Ordnung kommen zur Sprache. Die Enzyklopädisten verfolgen die Vision, das gesamte Wissen der Menschheit aufzuzeichnen und verfügbar zu machen.

In Frankreich gehören die Pariser Salons zur Vorgeschichte der Revolution. Die deutschen Salons entwickeln sich zunächst nach dem Vorbild höfischer Teegesellschaften und fühlen sich der Aufklärung wie der Romantik verpflichtet. Aber auch hier wird bald, vor allem in Berlin, der Salon zum Ort der Gewinnung und Vermittlung neuer Erkenntnisse, wissenschaftlicher, künstlerischer und politischer Kritik. Das Prinzip der gleichberechtigten Teilhabe am Gespräch ermöglicht die Überwindung von Standesschranken und überkommener Geschlechterrollen. So kann der Salon zu einem Ort der Emanzipation und einem wichtigen Element der neu entstehenden bürgerlichen Öffentlichkeit werden.

Die Referentin entwirft in ihrem Vortrag ein buntes Kaleidoskop interessanter Frauen, ihrer Salons und ihrer Gäste in Frankreich und Deutschland bis ins 20. Jahrhundert.



Für Studieninteressierte, Eltern und Unternehmen!

TH Aschaffenburg university of applied sciences Mittelstandsmanagement – das Studium, das in Dein Leben passt! Wir laden Sie recht herzlich zu unserer **Online-Informationsveranstaltung der TH Aschaffenburg** ein:

Wann? **15.03.2023 ab 17.30 Uhr – 19.00 Uhr**

Wo? **Link an diesem Tag unter**

www.th-ab.de/mima oder

www.campus-miltenberg.de/termine

Unser Team der TH Aschaffenburg freut sich schon sehr auf Sie!

Schulen & Bildungseinrichtungen

Gymnasium Bammental
Vormittag der Offenen Tür am Gymnasium Bammental: Samstag, 4. März 2023
 Der Vormittag der Offenen Tür des Gymnasiums Bammental findet am Samstag, 4. März 2023, von 10.00 bis 12.30 Uhr statt. Die Eltern sowie Schülerinnen und Schüler der 4. Grundschulklassen sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Die Veranstaltung beginnt in der Mensa des Schulzentrums. Zunächst werden allgemeine Informationen zur Schule und ihrem Bildungsangebot gegeben (verschiedene Profile, englisch-bilingualer Zweig). Anschließend kann man bei einem Rundgang die Räume des Gymnasiums, verschiedene Fachbereiche und AG-Angebote kennenlernen.

Öffnungszeiten des Sekretariats für die Anmeldung:

- Montag, 6. März 2023, 8.00 – 18.00 Uhr
- Dienstag, 7. März 2023, 8.00 – 16.00 Uhr
- Mittwoch, 8. März 2023, 8.00 – 16.00 Uhr
- Donnerstag, 9. März 2023, 8.00 – 14.00 Uhr

Im Falle einer abweichenden Grundschulempfehlung ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde und der Masernschutznachweis zur Einsicht vorzulegen sowie das Original des Übergabeschreibens der Grundschule (Blatt Nr. 3 und 4) abzugeben.

Das Anmeldeformular findet sich vorab auch auf der Schule-Homepage im Bereich Formulare (www.gymnasium-bammental.eu/formulare). Alle Schüler, die künftig mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule kommen, möchten zur Anmeldung bitte ein aktuelles Passbild für das MAXX-Ticket mitbringen.

Sonstiges



Bring Kleidung, nimm Kleidung – die Zweite!

Tauschen statt kaufen! AVR Kommunal AöR startet 2. Kleidertauschbörse

Am Samstag, den 18. März 2023, findet die „2. Kleidertauschbörse der AVR Kommunal“ statt. Von 10.00 bis 13.00 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen, gemeinsam zu stöbern und zu tauschen

und somit ausgedienten Kleidungsstücken und Accessoires ein zweites Leben zu schenken.

Die Premiere im November 2022 war ein voller Erfolg. Über 300 Besucherinnen und Besucher kamen damals zur „1. Kleidertauschbörse der AVR Kommunal“. „Die Resonanz und auch die Art und Weise, wie die Kleidertauschbörse angenommen wurde, übertrafen all unsere Erwartungen“, zog Katja Deschner damals ein durchweg positives Fazit. Noch während der Veranstaltung versprach die Vorstandin der AVR Kommunal: „Die ‚2. Kleidertauschbörse der AVR Kommunal‘ kommt bestimmt.“ Das wünschten sich auch die Besucherinnen und Besucher. „Bitte nochmal!“ Das war die mit Abstand häufigste Rückmeldung auf der extra aufgestellten Feedback-Wand, auf der die Anwesenden ihre Wünsche und Anregungen äußern konnten.

Infos zur Veranstaltung

Wann? Samstag, 18. März 2023, von 10.00 bis 13.00 Uhr

Wo? Verwaltungsbau der AVR, Dietmar-Hopp-Straße 8 in Sinsheim

Bitte beachten Sie: Aufgrund des Heimspiels der TSG 1899 Hofenheim ist die Zufahrt zur AVR Kommunal ausschließlich über den Kreisverkehr L550/Schwarzwaldstraße möglich.

Und so funktioniert's!

Bis zu fünf gut erhaltene und saubere Bekleidungsstücke und/oder Accessoires, wie z.B. Handtaschen, können mitgebracht und zum Tauschen auf die jeweils vorgesehenen Tische und mit Größentabellen versehenen Kleiderbügel verteilt werden. Im Gegenzug dürfen beliebig viele Stücke mitgenommen werden.

Neben Damen- und Herrenkleidung wird es auch einen extra Bereich für Kinderbekleidung geben. Die Abgabe und das Tauschen von Bekleidung sind während des gesamten Zeitraums möglich. Auf diese Weise kommt immer etwas Neues hinzu.

Wer zwischenzeitlich eine Auszeit vom Stöbern braucht, kann bei Kaffee und Kuchen sowie heißen Würstchen eine kurze Kleidertausch-Pause einlegen. Die Bewirtung übernimmt die Carl-Orff-Schule, bei der sich die AVR schon jetzt ganz herzlich für die Unterstützung bedankt. Der Eintritt ist für alle Gäste kostenlos. Am Veranstaltungsort gibt es ausreichend Parkplätze direkt am Gebäude und einen barrierefreien Zugang zur Kleidertauschbörse im Erdgeschoss.

Kleidertauschbörsen und ähnliche Aktionen tragen zur Abfallvermeidung bei. Aktuelle Entwicklungen zeigen: wir leben deutlich über unsere Verhältnisse, auch in Deutschland. Überkonsum, Wegwerfkultur und Fast Fashion stehen an der Tagesordnung. Laut dem Bundesumweltministerium kaufen Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland im Schnitt 60 neue Kleidungsstücke pro Jahr. Jedes fünfte Kleidungsstück wird nie angezogen. Schätzungen zufolge werden weltweit weniger als 1 % aller Textilien zu neuen Textilien recycelt.



Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust, ein Angebot des

Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV)

Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde, sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer qualifizierten Beratenden stellen. Gerne hilft Sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos.

Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus:

Gaby Weiland, Blickpunkt-Auge Beratung
 Tel.: 0160 8458617, E-Mail: g.weiland@blickpunkt-auge.de

Christoph Graf, Blickpunkt-Auge Beratung
 Tel.: 0621 48179287, E-Mail: c.graf@blickpunkt-auge.de

Geschäftsstelle:

Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K.,

Internet: www.bbsvvmk.de



Die JugendleiterCard – eine Karte zur Stärkung des Ehrenamts

Jugendleiterausstellung bei der Naturfreundejugend Baden

Die Naturfreundejugend bietet eine qualifizierte Ausbildung für Newcomer sowie für bereits tätige Teamer*innen und Gruppenleiter*innen an. Die Ausbildung umfasst drei Wochenendseminare, zusätzlich ist ein Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren.

Das nächste Seminar findet vom 24. bis 26.03.2023 im Naturfreundehaus Moosbronn im Nordschwarzwald statt. Die Themen sind Jugendschutz, Rechte und Pflichten, Einführung in die Erlebnispädagogik und Naturpädagogik sowie die Planung von Gruppenstunden und Freizeiten.

Alle Dinge die ein*e Gruppenleiter*in oder Teamer*in wissen muss, werden hier interessant präsentiert und spielerisch im erarbeitet. Die Themenbereiche sind vielfältig und nach diesem Seminar wirst du mit neuer Energie und viel Wissen in die Teamarbeit hineingehen können.

Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. Das Mindestalter beträgt sechzehn Jahre. An der Ausbildung können Mitglieder und Nichtmitglieder der Naturfreundejugend teilnehmen.

Weitere Juleica-Seminare finden vom 28.-30. April und 12.-14. Mai statt. Vom 21.-23. April findet ein Erste-Hilfe-Outdoor-Kurs im Naturfreundehaus Gaistal bei Bad Herrenalb statt.

Auch hier haben wir noch freie Plätze. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,- € für Mitglieder und 40,- € für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin sind die Referentenkosten, Unterbringung und Verpflegung enthalten.

Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721-151091-20; info@naturfreundejugend-baden.de

oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de



**MACH ES WIE DAS KLEEBLATT,
BRING GLÜCK.**

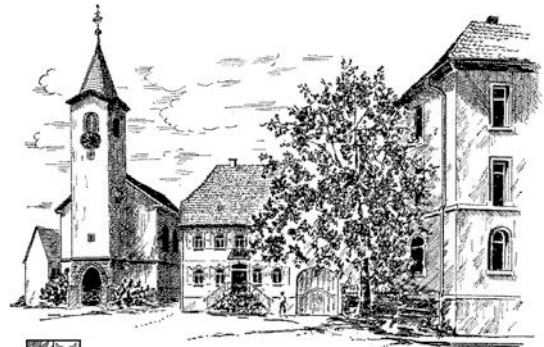


**HILF MENSCHEN IN NOT
MIT EINER SPENDE!**

IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
STICHWORT: NOTHILFE
DRK.DE/LEBENSRETTER



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



www.eschelbronn.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Eschelbronn
Rhein-Neckar-Kreis



Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Eschelbronn am 14.02.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Gemeinde Eschelbronn erhebt eine Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandsteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2 Steuergegenstand

- (1) Der Vergnügungssteuer unterliegen Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte, die im Gemeindegebiet an öffentlich zugänglichen Orten (z.B. in Spielhallen, Gaststätten, Kantinen, Vereinsräumen) zur Benutzung gegen Entgelt bereitgehalten werden.
- (2) Als öffentlich zugänglich gelten auch Orte, die nur gegen Entgelt gleich welcher Art oder nur von einem bestimmten Personenkreis (z.B. Vereinsmitgliedern) betreten werden dürfen.

§ 3 Steuerbefreiungen

Von der Steuer nach § 2 Abs. 1 ausgenommen sind

1. Geräte ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart nur für die Benutzung durch Kleinkinder bestimmt und geeignet sind (z.B. mechanische Schaukeltiere),
2. Geräte ohne Gewinnmöglichkeit oder mit Warengewinnmöglichkeit, die auf Jahrmärkten, Volksfesten und ähnlichen Veranstaltungen bereitgehalten werden,
3. Geräte zur Wiedergabe von Musikdarbietungen (z.B. Musikautomaten)
4. Billardtische, Tischfußballgeräte und Dart-Spielgeräte,
5. Personalcomputer, die Zugang zum Internet verschaffen (Internet-PCs).

§ 4 Steuerschuldner

Steuerschuldner ist derjenige, für dessen Rechnung die in § 2 genannten Geräte aufgestellt sind (Aufsteller). Mehrere Aufsteller sind Gesamtschuldner.

§ 5 Beginn und Ende der Steuerpflicht, Entstehung der Steuerschuld

- (1) Die Steuerpflicht beginnt mit der Aufstellung eines Gerätes. Sie endet mit Ablauf des Tages, an dem das Gerät endgültig entfernt wird.
- (2) Entfällt bei einem bisher steuerfreien Gerät die Voraussetzung für die Steuerfreiheit nach § 3, beginnt die Steuerpflicht mit dem Wegfall dieser Voraussetzung. Bei einem steuerpflichtigen Gerät endet die Steuerpflicht mit Eintritt der Voraussetzung für die Steuerfreiheit nach § 3.

- (3) Die Steuerschuld für ein Kalendervierteljahr entsteht mit Ablauf des Kalendervierteljahres. Endet die Steuerpflicht im Laufe eines Kalendervierteljahres, so entsteht die Steuerschuld für dieses Kalendervierteljahr mit dem Ende der Steuerpflicht.

§ 6 Bemessungszeitraum, Bemessungsgrundlage (Steuermaßstab)

- (1) Bemessungszeitraum für die Steuer ist der Kalendermonat.
 (2) Bemessungsgrundlage für die Steuer ist
 a) bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit die elektronisch gezahlte Bruttokasse (elektronisch gezahlte Kasse zuzüglich Röhrenentnahmen abzüglich Röhrenauffüllungen, Falschgeld und Fehlgeld). Bei Verwendung von Chips, Token und dergleichen ist der hierfür maßgebliche Geldwert zugrunde zu legen.
 b) bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit die Zahl und Art der Spielgeräte. Hat ein Gerät mehrere selbständige Spielstellen, die unabhängig voneinander und zeitlich ganz oder teilweise nebeneinander bedient werden können, so gilt jede dieser Spielstellen als ein Gerät.

§ 7 Steuersatz

- (1) Der Steuersatz beträgt für das Bereithalten eines Gerätes (§ 2 Abs. 1)
 1. mit Gewinnmöglichkeit an den in § 2 Abs. 1 genannten Orten 20 v.H. der elektronisch gezahlten Bruttokasse.
 2. ohne Gewinnmöglichkeit und
 - aufgestellt in einer Spielhalle oder einem ähnlichen Unternehmen im Sinne von § 40 LGlÜG: 60 €
 - aufgestellt an einem sonstigen Aufstellungsort: 30 €
 für jeden angefangenen Kalendermonat.
 (2) Tritt im Laufe eines Kalendermonats an die Stelle eines Gerätes gemäß Absatz 1 Nr. 2 ein gleichartiges Gerät, so wird die Steuer für diesen Kalendermonat nur einmal erhoben.
 (3) Bei einem Wechsel des Aufstellungsortes eines Gerätes gemäß Absatz 1 Nr. 2 im Gemeindegebiet wird die Steuer für den Kalendermonat, in dem die Änderung eintritt, nur einmal berechnet. Dies gilt entsprechend bei einem Wechsel in der Person des Aufstellers; Steuerschuldner für den Kalendermonat, in dem die Änderung eintritt, bleibt der bisherige Aufsteller.
 (4) Macht der Steuerschuldner (§ 4) glaubhaft, dass bei Geräten gemäß Absatz 1 Nr. 2 während eines vollen Kalendermonats die öffentliche Zugänglichkeit des Aufstellungsortes nicht gegeben (z.B. Betriebsruhe, Betriebsferien) oder eine Benutzung des Steuergegenstands für die in § 2 genannten Zwecke aus anderen Gründen nicht möglich war, wird dieser Kalendermonat bei der Steuerberechnung nicht berücksichtigt.

§ 8 Festsetzung und Fälligkeit

Die Steuer wird durch Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheids zu entrichten.

§ 9 Anzeigepflichten

- (1) Die Aufstellung und jede Veränderung, insbesondere die Entfernung eines Gerätes i.S. von § 2 Abs. 1 ist der Gemeinde innerhalb von zwei Wochen schriftlich anzuzeigen.
 (2) Anzeigepflichtig ist der Steuerschuldner (§ 4) und der unmittelbare Besitzer der für die Aufstellung benutzten Räumlichkeiten oder Grundstücke. In der Anzeige ist der Aufstellungsort, die Art des Gerätes im Sinne von § 6 Abs. 2 mit genauer Bezeichnung, der Zeitpunkt der Aufstellung bzw. Entfernung sowie Name und Anschrift des Aufstellers anzugeben.
 (3) Ein bei der Berechnung der Steuer nach § 7 Abs. 4 nicht zu berücksichtigender Kalendermonat ist vom Steuerschuldner (§ 4) innerhalb von zwei Wochen nach Ende dieses Zeitraums der Gemeinde schriftlich mitzuteilen.

§ 10 Steuererklärung

- (1) Der Steuerschuldner hat der Gemeinde bis zum 10. Tag nach Ablauf eines jeden Kalendervierteljahres für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit den Inhalt der Bruttokasse anhand eines amtlich vorgeschriebenen Vordrucks, getrennt nach Kalendermonat je Spielgerät mitzuteilen (Steuererklärung). Der Steuererklärung sind auf Anforderung alle Zählwerks-Ausdrucke mit sämtlichen Parametern entsprechend § 6 Absatz 2 für den Meldezeitraum anzuschließen. Erfolgt keine Erklärung, so wird der Kasseneinhalt geschätzt.
 (2) Für die Steuererklärung nach Absatz 1 ist der letzte Tag des jeweiligen Kalendervierteljahres als Auslesetag der elektronisch gezahlten Bruttokasse zugrunde zu legen. Für das Folgevierteljahr ist lückenlos an den Auslesezeitpunkt (Tag und Uhrzeit des Ausdrucks) des Auslesetages des Vorvierteljahres anzuschließen.

- (3) Endet die Steuerpflicht vor Ablauf eines Kalendervierteljahres, ist die Steuererklärung gemäß Absatz 1 spätestens 10 Tage nach Ende der Steuerpflicht (§ 5 Abs. 1) der Gemeinde vorzulegen.

§ 11 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig i.S. von § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig den Anzeigepflichten nach § 9 Abs. 1 und 2 und den Meldepflichten nach § 10 Abs. 1 und 2 dieser Satzung nicht nachkommt.

§ 12 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt ab 01.04.2023 in Kraft und ersetzt ab diesem Zeitpunkt die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer vom 01.09.2016.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Eschelbronn geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Eschelbronn, den 14.02.2023

Marco Siesing

Marco Siesing
Bürgermeister



Wahlscheinantrag bequem per Internet

Wir bieten für Sie zur Wahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet an.

Auf der Startseite der Gemeinde-Webseite (www.eschelbronn.de) finden sie die weiteren Informationen.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:
 Tel.: 06226 950 912, Fax: 06226 950 950 oder per E-Mail

Amphibien-/ Krötenwanderung



Auf Anordnung des Rhein-Neckar-Kreis Landratsamt -Straßenverkehrsamt- wird für die Zeit der Krötenwanderung folgende Gemeindeverbindungsstraße für den gesamten Verkehr gesperrt:

- Vollsperrung des Gemeindeverbindungsweges Eschelbronn nach Meckesheim-Mönchzell von ca. 19.00 Uhr abends bis 6.00 Uhr früh

Diese Maßnahmen sind zum Schutz unserer heimischen Amphibien notwendig. Wir appellieren an alle Fahrzeughalter und bitten um Verständnis und Rücksichtnahme.



Die neuen Programmhefte der sind da. Sie sind von März bis Juli 2023 gültig, sind kostenlos mitzunehmen und liegen für Sie bereit im Rathaus, der Post, der Volksbank und der Sparkasse.

Die Eschelbronner Kurse sind derzeit zwar voll belegt, es gibt jedoch ein großes Angebot in den Nachbargemeinden oder online.

Für Gitarrekurse in Eschelbronn gibt es die Möglichkeit, in der Warteliste aufgenommen zu werden. Auskünfte unter der Tel.-Nr. 41334

bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
- 6) - den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
- 7) - den Namen des/der im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der/die im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber/in eine Stimme.
- 8) - den Namen einer wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler** kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde
oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.
Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.
8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).
Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).
9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Eschelbronn, 24.02.2023

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung



Jürgen Oehmig, Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss



Bundesfreiwilligen- dienst an der Schlosswiesenschule Eschelbronn



Hast du Spaß und Freude daran, mit Kindern zu arbeiten?

Suchst du nach einer neuen Herausforderung oder möchtest du die Wartezeit auf dein Studium oder deine Ausbildung sinnvoll nutzen?

Dann bist du bei der Schlosswiesenschule Eschelbronn genau richtig – denn wir suchen dich (m/w/d) für unsere neue Stelle im **Bundesfreiwilligendienst zum 01. September 2023**. Wir sind eine Ganztagschule in offener Angebotsform. Aktuell besuchen 100 Schüler*innen unsere Schule – davon 43 Ganztagschüler*innen.

Du sammelst ein Jahr persönliche Erfahrungen, du bringst dich täglich in den Schulalltag ein und du unterstützt das pädagogische Personal bei Ihrer Arbeit.

Der Bundesfreiwilligendienst an unserer Schule bietet eine abwechslungsreiche Beschäftigung mit vielfältigen Tätigkeitsfeldern in folgenden Bereichen:

- Du unterstützt Lehrkräfte bei der Erstellung von Unterrichtsmaterialien und begleitest Sie im Unterricht.
- Du förderst Schüler*innen in Kleingruppen.
- Du begleitest die Lehrkräfte bei Lerngängen.
- Du unterstützt das Sekretariat mit leichten Büroarbeiten.
- Du übernimmst leichte handwerkliche Tätigkeiten und unterstützt den Hausmeister.
- Du hast Aufsichtsführung während der Unterrichtspausen, des Mittagessens und der Lernzeit.
- Du unterstützt die Lehrbeauftragten bei den Nachmittagsangeboten.

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben hast du eine 39 Std. Woche sowie 30 Tage Urlaub. Die Urlaubstage können innerhalb der üblichen Schulferien in Anspruch genommen werden.

Wir erwarten von dir, ...

- .. dass du **mindestens 18 Jahre** alt bist.
- .. dass du selbstständig und eigeninitiativ arbeiten kannst.
- .. dass du zuverlässig, verlässlich und pünktlich bist.
- .. dass du offen und kontaktfähig bist.
- .. dass du Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen hast.
- .. dass du bereit bist, dich auch auf schwierige Situationen im Umgang mit Kindern einzulassen.
- .. dass du über einen sicheren Umgang mit den Programmen von MICROSOFT Office verfügst.



Wünschenswert wäre, dass du bereits Erfahrungen in der Kinder – und Jugendarbeit im Verein, der Kirche oder anderen Organisationen mitbringst. Zudem bieten wir dir die Möglichkeit in einem Zweigtagespraktikum erste Erfahrungen zu sammeln und dich uns vorzustellen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!

Sende deine Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben und Lebenslauf) mit dem Betreff: „Bewerbung BUFDI Schlosswiesenschule“ bitte per Post an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1 in 74927 Eschelbronn oder per E-Mail an personalamt@eschelbronn.de.

Gemeinde Eschelbronn
Rhein-Neckar-Kreis
www.eschelbronn.de

Die Gemeinde Eschelbronn (2.827 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Erzieher, pädagogische Fachkräfte

nach § 7 KiTaG in Voll- und Teilzeit
sowie geeignete Aushilfskräfte (m/w/d)

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter
www.eschelbronn.de → Rathaus-Service → Verwaltung
→ Stellenausschreibungen.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten.

Für Fragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Range (Tel. 06226/41851) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ Bundesfreiwilligendienst in der Kindertages- stätte „Die Holzwürmer“ – Eschelbronn



Die Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ – Eschelbronn ist eine Einrichtung für Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren.

Zum **01. September 2023**, bieten wir die **Möglichkeit im Bundesfreiwilligendienst** in unserer Kita, ein Jahr persönliche Erfahrungen zu sammeln, sich einzubringen und das pädagogische Personal zu unterstützen.

Der Bundesfreiwilligendienst in der Kindertagesstätte bietet abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder und viele Eindrücke in die pädagogische Arbeit mit Krippen- und Kindergartenkindern.

- Erzieher*innen bei der Vorbereitung von Angeboten unterstützen
- Begleitung von Ausflügen und Spaziergängen mit den Kindern
- Unterstützung der Erzieher*innen im Kita-Alltag
- Unterstützung bei der Ganztagesbetreuung von Krippen- und Kindergartenkindern
- Unterstützung der Kindertagesstätten-Leitung mit leichten Bürotätigkeiten
- Übernahme von leichten handwerklichen Tätigkeiten, sowie Unterstützung des Kita-Hausmeisters
- Aufsichtsführung während des Mittagessens sowie Mithilfe bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Unterstützung der Erzieher*innen bei den Nachmittagsangeboten.

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben eine 39 Stunden Woche und 30 Tage Urlaub. Die Urlaubstage können innerhalb der üblichen Schließtage der Kindertagesstätte in Anspruch genommen werden.

Wir erwarten von Ihnen, ...

- ..., dass Sie über 18 Jahre alt sind.
- ..., dass Sie selbstständig und eigeninitiativ arbeiten können.
- ..., dass Sie zuverlässig, verlässlich und pünktlich sind.
- ..., dass Sie offen und kontaktfähig sind.
- ..., dass Sie Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren haben.
- ..., dass Sie über einen sicheren Umgang mit MICROSOFT OFFICE verfügen.

Vielleicht haben Sie ja auch schon Erfahrungen in der Kinder- oder Jugendarbeit gesammelt, bei Vereinen, Kirchengemeinden oder anderen Organisationen. Gerne können Sie auch bei einer Hospitation in unserer Einrichtung erste Erfahrungen sammeln und einen Einblick in den Kita-Alltag erhalten.

Haben wir Interesse geweckt? Wir freuen uns auf ein Kennenlernen! Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1 in 74927 Eschelbronn, - Bewerbung BUFDI Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ oder an personalamt@eschelbronn.de

Die Gemeinde Eschelbronn bietet in ihrer Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ zum 01.09.2023 eine Ausbildung an.



Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zum Erzieher/in (m/w/d)

In der kommunalen Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ mit Außenstelle werden aktuell 135 Kinder in 4 Krippen- und 4 Kindergartengruppen mit unterschiedlichen Betreuungszeiten betreut. Ausführliche Informationen über die Gemeinde und die Kindertagesstätte erhalten Sie unter www.eschelbronn.de.

Das erwarten wir:

- Fachschulreife, Mittlere Reife oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums (G8) oder einen gleichwertigen Bildungsstand und Besuch der einjährigen Fachschule für Sozialpädagogik
- Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern
- Sie sind engagiert, kreativ, zuverlässig und arbeiten gerne im Team

Das dürfen Sie erwarten:

Während der Ausbildung erhalten Sie eine attraktive Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes sowie eine Jahressonderzahlung. Wir ermöglichen Ihnen eine Arbeit in einem gleichberechtigten, aufgeschlossenen und motivierten Team, in dem jeder mit seiner Individualität aufgenommen wird. Eine erfahrene Kita Leitung die Ihnen bei der Einarbeitung gerne und hilfereich zur Seite steht, sowie ein offener Arbeitgeber der mit den Mitarbeitern in engem Kontakt auf einer partnerschaftlichen Basis arbeitet

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Range (Tel. 06226/41851) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Mit der Zusendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Termine & Veranstaltungen



Informationen zur
Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick März 2023

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
2./16./30.	3./17./31.	9./23.	13.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel.:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
2./16./30.	7./21.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Energiespartipp

Wände atmen nicht

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

„Die Wände eines Hauses müssten atmen, damit sich die Luft im Haus erneuern kann“ - diese Meinung begegnet einem immer wieder. Daher sehen viele Hausbesitzer von einer Außenwanddämmung ab und verzichten damit auf eine effektive Maßnahme zur Reduzierung ihres Energieverbrauchs.

Die Behauptung, dass Wände atmen können - also zum Luftaustausch im Haus beitragen - ist sichtlich falsch. Dies wurde schon 1928 von dem Physiker Raisch widerlegt. Eine massive verputzte Wand ist luftdicht und kann nicht atmen im Sinne eines Luftaustauschs. Eine notwendige Lüftung findet zu 98 Prozent nur durch regelmäßiges Öffnen von Fenstern und Türen oder über eine Lüftungsanlage statt. Insgesamt müssen während der Heizperiode 1.000 bis 2.000 Liter Feuchtigkeit in einem Einfamilienhaus durch Lüftung nach draußen transportiert werden.

Das einzige, was sich im Winter durch die Wände nach draußen bewegt, sind etwa 1 bis 2 Prozent des Wasserdampfes, der sich in der Innenraumluft befindet. Da Dämmstoffe wie Polystyrol diffusionsoffen sind wie Holz, können diese geringen Mengen an Wasserdampf, die tatsächlich durch die Wand „gehen“, problemlos nach außen abgeben werden. Für ein gutes Raumklima ist diese geringe Menge nicht relevant.

Die häufigste Ursache für Schimmel im Wohnraum ist eher eine fehlende oder zu schwache Dämmung in Verbindung mit einem hohen Feuchtigkeitsgehalt. Die Feuchtigkeit in der Raumluft, unterstützt durch Kochen oder Duschen, schlägt sich an kalten Stellen der Außenwand als Tauwasser in geringen Mengen nieder und bietet damit eine Grundvoraussetzung für Schimmelbildung. Besonders gefährdet sind Raumecken und durch Möbel verstellte Außenwände.

Eine Dämmung dieser Wände von außen sorgt für warme Wandflächen und verhindert, dass sich Feuchtigkeit niederschlagen kann und beugt somit Schimmel vor. Eine gute Dämmung ist wichtig für das Raumklima im Haus und spart darüber hinaus Energiekosten.

Energieeffizienzhäuser und nachträglich gut gedämmte Altbauten haben eine hohe Wohnbehaglichkeit und verbinden dies mit Energieeinsparung und Umweltentlastung. Demgegenüber findet man in der nicht gedämmten Bausubstanz mit „atmenden Wänden“ häufig Mängel.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herr Eckard Leitlein - für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, alle vier Wochen donnerstags, zwischen 16 -18 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Schulnachrichten



Schlosswiesenschule Eschelbronn / BUND

Freude über eine 1000-Euro-Spende des BUND für ein Gartenprojekt an der Schule

Eine zur Sporthalle und Tennisplatz angrenzenden Rasenfläche bei der Schlosswiesenschule soll nun zu einem ökologischen und naturnahen Nutzgarten umgestaltet werden. Die Schülerinnen und Schüler will man damit näher an landwirtschaftlichen Anbau, Umwelt und Klima heranführen.

Zusammen mit Peter Martin, ausgebildeter Streuobstpädagoge und Lehrkraft an der Schule soll dieses Projekt mit dem Titel „Natürlich Schlosswiesenschule Eschelbronn“ in den kommenden Jahren Schritt für Schritt umgesetzt werden.

Rektorin Carolin Wulf und die stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende Anja Wolf freuten sich dieser Tage, mit Peter Martin und Doris Nitsche-Schork zwei Mitglieder des Eschelbronner BUND in der Schule willkommen zu heißen, die nicht mit leeren Händen gekommen waren.

Denn in der Tasche hatten sie einen Spendenscheck über 1.000 Euro, ausgestellt vom BUND Eschelbronn, den sie an Rektorin und Elternbeirat aushändigten.

Das Geld ist ausschließlich für die Umsetzung des Projekts vorgesehen, was die Schulvertreter auch ausdrücklich versicherten.



Auf der Fläche, die für das Projekt „Natürlich Schlosswiesenschule Eschelbronn“ vorgesehen ist, freuen sich Anja Wolf, Doris Nitsche-Schork, Carolin Wulf und Peter Martin (v.l.) über eine 1000-Euro-Spende des BUND

Im neuen Schulgarten soll unter anderem eine Blühwiese mit Insektenhotel entstehen, eine Trockenmauer als Unterschlupf für kleine Reptilien ist geplant ebenso wie die Anlage eines Kulturgartens, in dem verschiedene Früchte entsprechend der jeweiligen Jahreszeit angebaut werden. „Manche Schüler meinen wirklich, dass die Kartoffeln auf den Bäumen wachsen“, bedauert Carolin Wulf etwas den Wissensstand von einigen Kindern. Sträucher sollen fachmännisch verjüngt werden und als Krönung ist der Bau eines kleinen Lehmbackofens vorgesehen, in dem das eigene Brot oder die selbst hergestellte Pizza gebacken werden kann.

Nicht nur die Schüler, sondern auch die Eltern sollen in das Projekt aktiv mit eingebunden werden, was auch vom Land Baden-Württemberg beworben wird.

Das Projekt mache absolut Sinn und hat System, darin sind sich Rektorin und Elternbeirat einig und sie bedankten sich bei den BUND-Vertretern für die großzügige Spende und für deren Engagement für die Schule.

Die Schlosswiesenschule ist seit 2015 eine Ganztagschule in offener Angebotsform mit knapp 100 Schülern und ungefähr die Hälfte davon sind Ganztagschüler. Auch eine Kernzeitbetreuung wird angeboten.

Im Rahmen der Nachmittagsbetreuung soll nun das Projekt angepackt werden, worauf sich Schüler, Lehrer und Betreuer heute schon freuen.

Vereine und Organisationen



FC 1920 Eschelbronn e.V.

Das nächste Testspiel wurde absolviert und der Torreigen setzt sich fort und lässt einen guten Start der Saison hoffen

19.02.2023

FC Phönix Neckarzimmern vs. FC Eschelbronn 1 : 8

Natürlich nicht vergessen

Salzfleisch-
büfett

Verschiedene Sorten Salzfleisch (u.a. Haxen, Bauch, Rippchen, Schweinekamm, Schweinebug) aus dem Kessel **mit Sauerkraut** (Büfettform)
Alternativ: **Frische Bratwürste**

12,50€ pro Person (bis **14** Jahren **6,50€**)

Samstag, den 25.02.2023 ab 16:00 Uhr

Clubhaus Eschelbronn auf dem Kallenberg

Vorbereitungsspiel der 1. Mannschaft

VS

FC Eschelbronn FV Mosbach 2

Anpiff: 15:30 Uhr.

Der FC Eschelbronn trauert um sein
Ehrenmitglied
Gerhard Haißer-Kammauf
der im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Gerhard Haißer-Kammauf trat, am 01.01.1949,
dem FC 1920 Eschelbronn e.V. bei.

Für sein Wirken gebührt Ihm unser Respekt und
vor allem Dank.

Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen des Verstorbenen.

*FC 1920 Eschelbronn e.V.
Florian Stier 1. Vorsitzender*

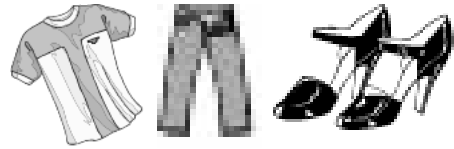
FC Eschelbronn Jugend

Vorschau:

A-Jugend:

TSV Handschuhsheim - JSG Eschelbronn
25.02.23 18.00 Uhr in Heidelberg

Altkleidersammlung



Am Samstag, 18.03.2023

Bitte bis 10.00 Uhr bereitstellen

Zur Unterstützung der Jugendabteilung des FC Eschelbronn führen wir für die Firma Katja Miebach Handel mit Altrhodstoffen eine Altkleidersammlung durch.

Gesammelt werden:

Tragbare Schuhe und Bekleidung.
Bitte sicher verpacken (falls es regnet).

Nicht dabei sein sollten:

Teppiche oder Matratzen, kein Müll, zerrissene oder verschmutzte Textilien.

Bitte helfen Sie uns mit möglichst vielen Gegenständen.

Der gesamte Erlös kommt der Jugendabteilung des FC Eschelbronn zugute.

Möchte jemand seine Kleiderspenden selbst vorbeibringen, kann er dies gerne in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr beim Parkstreifen gegenüber der Sporthalle tun.

Für Ihre Spende möchten wir uns heute schon recht herzlich bedanken.

Kontakt: Thomas Weiss Tel: 787949



TV 1902 Eschelbronn

130 Sportabzeichen verliehen

Bei der Winterfeier des Turnvereins konnten insgesamt 130 Sportabzeichen, die im Jahr 2022 erworben wurden verliehen werden. 70 Schülerinnen und Schüler, 15 Jugendliche und 45 Erwachsene erfüllten die Bedingungen für Bronze, Silber oder Gold. 10 Familien mit insgesamt 35 Teilnehmern konnten das Familiensportabzeichen erringen.

Die Sportabzeichen-Prüferinnen Angela Ehrenfried und Monika Spiegler, die maßgeblichen Anteil an der großen Zahl der Sportabzeichen haben, hatten alles für die Verleihung vorbereitet. Der zweite Vorsitzende, Friedbert Reißner, überreichte mit Monika Spiegler die Urkunden und Abzeichen.

Bei den Schülerinnen und Schülern errangen zum ersten Mal das Sportabzeichen in Bronze: Sophia Arnold, Zoe Hennig, Marlene Kolditz, Elif Colakca, Lara Christ, Konstantina Pourgoutzidou, Melek Kaya, Mayla Bekiri, Melina Triller, Alicia Mendes-Rodrigues, Angelina Hennig, Selina Ayhan. In Silber: Alina Echner, Dennis Bender, Enrico Knuth, Neemi Kleitsch, Johanna Ickert, Dominik Schoch, Talisha Heilig, Emma Walter, Luise Maslowski, Enni Kropp, Tim von Niessen, Luca Diekmann, Katharina Steiß, Felix Dörr, Zoe Albrecht, Lielle Wolf, Cornelius Demmert. In Gold: Nathan von Niessen, Adrian Bender, Carla Henrich, Julia Dörr, Ikeno Beckers, Lena Swierz, Luca Unruh, Atakan Güler. Das zweite Mal die Bedingungen erfüllten in Bronze: Niklas Ziegler, Amy Schoppel; in Silber: Matteo Echner, Giuseppe Christmann, Max Dussinger; in Gold: Henrik Merz, Philipp Hoppe, Amelie Kotschka, Maja Kiermeier.

Zum dritten Mal erhielten das Sportabzeichen in Silber: Antonia Dickemann, Florian Bender, Pauline Groß, Jana Waldherr, Joris Deigner, Livia Deigner und in Gold: Ines Hofmann, Andreas Kalinin, Leia Lenz, Madita Schramm. Die vierte Wiederholung schafften in Bronze: Julian Schoch, in Silber: Lukas Käfer, Souphie Kaatz, Friedrich Merz und in Gold: Hannah Pöhl, Nils Bender, Sarah Hoppe, Cara Harrison, Chiara Schramm. Das Sportabzeichen in Gold legte zum fünften Mal ab: Jonas Hofmann, zum sechsten Mal Dana Grab, zum siebten Mal Timo Hofmann und Lenny Maslowski und zum achten Mal Lara Pöhl.

Bei den Jugendlichen erwarben das Abzeichen in Bronze: Samuel Pohl (3 Wiederholungen), Silja Schranz (8); in Silber: Luis Gebhard (1), Maja Sobek (2), Fenna Krijgsveld (5), Jelmer Krijgsveld (5), Helen Roth (7), Mara Deigner (7), Franziska Raab (9), Ramon Maslowski (10); in Gold: Milena Dries (5), Inka Wanke (5), Julia Abendroth (7), Laura Hofmann (9), Dominik Raab (11).

Bei den Erwachsenen erreichten das silberne Abzeichen: Frank Schoch (1), Marion Zürn (1), Peter Knuth (1), Lisa Huber (1), David Schäfer (1), Anne-Sophie Reißner (1), Thomas Hofmann (5), Florian Echner (7), Susanne Fink (8), Ortrun Baldauf (9), Elke Ludwig (20); das goldene Abzeichen: Frank Kress (2), Ron Schmitz (2), Marek Schäfer (2), Carina Hoppe (3), Nicole Dickemann (3), Mareike Abendroth (3), Niklas Ludwig (3), Gerda Ludwig (4), Klaus Widmaier (4), Simone Echner (4), Inga Ehrenfried (4), Patrick Dickemann (5), Dorothee Hofmann (6), Sabrina Pöhl (9), Anne-Christine (9), Jeanette Dussinger (13), Matthias Kirsch (15), Henning Zapf (16), Angela Ehrenfried (17), Ann-Isabell Blum (19), Christiane Zapf (20), Jutta Kühn-Stebel (21), Jörg Ehrenfried (22), Helmut Wolf (23), Marianne Maslowski (25), Emil Himmelhan (26), Maike Himmelhan (26), Peter Friedel (28), Gerald Raab (29), Meg Unger (36), Jürgen Grab (43), Monika Spiegler (47).

Eine besondere Ehrung gab es für Hildburg Keck und Günter Kreß, die zum 50. Mal das Sportabzeichen abgelegt haben.

Das Familiensportabzeichen mit 3 Teilnehmern bekamen: Fam. Dickemann mit Patrick, Nicole und Antonia, Fam. Ehrenfried mit Jörg, Angela und Inga, Fam. Hoppe mit Carina, Sarah und Philipp, Fam. Ludwig mit Wolfgang, Elke und Niklas, Fam. Pöhl mit Sabrina, Lara und Hannah, Fam. Raab mit Gerald, Dominik und Franziska, Fam. Schoch mit Frank, Julian und Dominik. Vier Familienmitglieder hatten Fam. Echner mit Florian, Simone, Mateo und Alina und Fam. Maslowski mit Marianne, Ramon Lenny und Luise. Sogar sechs Sportabzeichenabsolventen hat die Fam. Hofmann mit Thomas, Dorothee, Laura, Timo, Jonas und Ines.

Friedbert Reißner bedankte sich bei allen, die das Sportabzeichen abgelegt haben und wünschte sich, dass in diesem Jahr die Anzahl der Sportabzeichenbewerber weiter steigt. Die Bedingungen können das ganze Jahr über in den Übungsstunden der Leichtathletikabteilung abgelegt werden oder am „Sportabzeichentag“ der im Herbst vom Turnverein wieder angeboten wird. Außerdem werden gesonderte Schwimm-, Radfahr- oder Langlauftermine in der Presse und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht.



Die Schülerinnen und Schüler die das Sportabzeichen ablegten



Jugendliche, Erwachsenen und Familien die das Sportabzeichen verliehen bekamen

Donnerstags-Gymnastik pflegt alte Tradition

Zwei Männer der TV-Donnerstagsgymnastik unter der Leitung von Christiane Kugele und Nicola Lehmann haben es das ganze Jahr über nicht leicht. Denn mit bis zu 15 Frauen, die regelmässig am Sport teilnehmen, steht ihnen Woche für Woche eine deutliche weibliche Übermacht gegenüber.

Selbstverständlich kamen die Damen am vergangenen „schmutzigen Donnerstag“ mit großen Scheren angerückt, um den Männern ihre Krawatten abzuschneiden. Diese hatten extra ihre hässlichsten Teile angezogen, die sie schon immer einmal los werden wollten. Als dann noch der Leichtathletik-Mädchentainer durch Zufall vorbeimarschierte, war es auch um ihn und seine Krawatte geschehen. Das Abschneiden der Krawatten an Weiberfastnacht ist eine alte Tradition.



Das Abschneiden der Krawatte an Weiberfastnacht ist rechtlich gesehen eine Straftat und kann ein Bußgeld nach sich ziehen. Die 3 Männer ließen es aber geduldig über sich ergehen.

Dann ging es aber auch schon wieder zur Tagesordnung über. Bei der einstündigen Gymnastik wurden Gelenke und Muskeln strapaziert.

Wer donnerstags um 19 Uhr Zeit und Lust hat, darf gerne einmal vorbeischaun.

SG Schwarzbachtal / TV Eschelbronn Handball

Ergebnisse vom 18.02.2023:

wB-Jugend	-	SV Waldhof MA	0:0 (2:0)
wD-Jugend	-	SC Sandhausen	12:6
wC-Jugend	-	TV Schriesheim 2	19:23

Nachbericht zur Vorwoche:

wA-Jugend - TSV Steinsfurt 24:14 (13:3)

Am Samstag hatten wir die Mannschaft des **TSV Phönix Steinsfurt** bei uns zu Gast. Wir starteten mit einer guten Abwehr, unser Angriff hingegen hat etwas Zeit gebraucht, sich aufzubauen. Nach drei Minuten konnten wir dann das erste Tor für uns erzielen, unsere Abwehr blieb stark, sodass wir bis zur neunten Minute kein Gegentor bekamen. Nachdem sich unser Angriff gebessert hatte, konnten wir durch eine super Zusammenarbeit und Abstimmung in der Mannschaft eine gute Führung hinlegen. In die Halbzeit gingen wir mit einer Führung von 13:3, aber darauf ausgeruht wurde sich nicht, immerhin waren noch 30 Minuten zu spielen.

Der Anfang der zweiten Halbzeit lief nicht ganz so wie wir das wollten. Es dauerte seine Zeit bis zum nächsten Treffer. Einige Fehler kosteten uns Tore. Wir konnten uns allerdings wieder gut fangen und spielten ein teilweise sicheres Spiel. Am Ende gewannen wir dieses Spiel mit einem Ergebnis von 24:14, so konnten wir uns die nächsten Zwei Punkte sichern.

Ein Lob geht auch an unsere Torfrau Amelie Schmitt, die super die Bälle gehalten hat.

Für die SG im Einsatz:

Amelie Schmitt (Tor), Aylin Föhner (4), Antonia Helm (3), Sina Winat, Mailin Schäfer, Jasmin Dörzbach (1), Laura Groß, Lea Ludwig, Bärbel Haaf (6), Jana Steiger (2), Julia Abendroth (2), Nina Groß (6).

Vorschau 27.02.2023:

20.30	mB-Jugend	-	KuSG Leimen
-------	-----------	---	-------------

Weitere Infos, Bilder, Berichte auf facebook und auf sg-schwarzbachtal.com



Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn

Einladung zum Seniorennachmittag

Wir erinnern an den Seniorennachmittag, der am Sonntag, 26. Februar um 14.00 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus stattfindet.

Veranstalter sind Gemeinde, Heimat- und Verkehrsverein, evangelische und katholische Kirchengemeinde, das Rote Kreuz und der ökumenische Verein für Diakonie und Caritas mit Nachbarschaftshilfe

Alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren sind herzlich eingeladen, mit uns gemeinsam wieder etwas die Geselligkeit zu pflegen. Unter anderem wird der Männerchor des Gesangvereins „Lira“ mit einigen Frühliedern den Nachmittag gestalten.

Es gibt Kaffee und Kuchen und bei einem Vesper gegen 17.00 Uhr klingt der Nachmittag dann aus.



Vor 10 Jahren sang beim Seniorennachmittag 2013 der inzwischen verstorbene Peter Dick in Begleitung von Christel Frei am Klavier „Die Rose“

Bei Bedarf wird auch gerne wieder ein Abhol- und Nachhause-Fahrdienst angeboten.

Bitte melden Sie sich dann im Rathaus unter 9509-12 (Frau Basiböyök).



Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor und
Frauenchor „Vocalis“
Leistungschor beim Badischen Chorverband

Ordentliche Jahreshauptversammlung 2023

im Gasthaus „Zum Löwen“, Eschelbronn
am Freitag, dem 17.03.2023
Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnung

01. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
02. Liedvortrag
03. Totenehrung
04. Liedvortrag zu Ehren der Verstorbenen
05. Kurzbericht der 1. Vorsitzenden und Vorschau 2023
06. Chorleiterbericht Männerchor
07. Chorleiterbericht Frauenchor
08. Jahresbericht Schriftführerin
09. Jahresbericht Schatzmeisterin
10. Bericht Kassenprüfer
11. Diskussion über die Berichte
12. Liedvortrag
13. Entlastung der Vorstandschaft
14. Wünsche und Anträge
(Anträge müssen bis spätestens 03.03.2023 bei der 1. Vorsitzenden Ursula Nußko, Im Erpfel 2, Eschelbronn, schriftlich eingereicht werden.)
15. Verschiedenes
16. Liedvortrag

Herzliche Einladung an alle Mitglieder des Vereins!

gez. Ursula Nußko,
1. Vorsitzende, Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.



BUND Eschelbronn Kraichgauer Mostkönig gesucht

Abgabe am Samstag, 4. März

Längst ist die Apfelernte des vergangenen Jahres vorbei, auf den Streuobstwiesen werden die Bäume geschnitten und der Most in den Kellern ist gereift. Zeit also, den besten „Moschd“ des Nördlichen Kraichgaus zu ermitteln.

Seit 1999 sucht der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) alljährlich den Kraichgauer Spitzenmost und führt die „Kraichgauer Mostprämierung“ durch. Während es zunächst die BUND-Kreisgruppe Nördlicher Kraichgau übernommen hatte, ist seit 2013 die Ortsgruppe Daisbach zuständig.

Coronabedingt ist das Ranking in den letzten drei Jahren allerdings ausgefallen. Winfried Glasbrenner vom BUND Daisbach hat den Wettbewerb von Anfang an organisiert.

„Streuobstwiesen sind wichtige Biotope, an die viele Tier- und Pflanzenarten angepasst sind. Mittlerweile sind sie sogar in die bundesweite Liste des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden“ erklärt Glasbrenner. Aber: „Ohne regelmäßige Pflege, wie Schneiden der Bäume und Mähen und Abräumen des Grases erfüllen die Obstwiesen ihre ökologischen Funktionen nicht mehr“.

„Die Bedeutung der Baumstücke für Landschaft und Natur, die Vielfalt der Arten, ja, für das Klima vor unserer Haustür, soll dieser Most-Wettbewerb in Erinnerung rufen“, führt er aus.

Vielleicht fühlen sich Grundstücksbesitzer so motiviert, den Wert ihrer Obstbäume und den Geschmack des selbst hergestellten Apfel- oder Birnenmosts neu zu entdecken.

Unter dem Motto „Mosttrinker sind Naturschützer“ steht nun die 21. Auflage der Kraichgauer Mostprämierung. Wer teilnehmen möchte, kann seinen Most in einer Ein-Liter-Saftflasche mit lose befestigter Adresse am Samstag, 4. März zwischen 10 und 12 Uhr bei einer der folgenden Adressen abgeben:

Clemens Stacke, Kirchstraße 11 in Daisbach, Ekkehard Müller, Bürgermeister-Neuwirth-Straße 6 in Neckarbischofsheim, Harald Victor, Seerain 12 in Neidenstein und Alex Riederer, Mühlbrunnen 14 b in Sinsheim.

Das Ergebnis des Wettbewerbs wird beim Daisbacher Apfelfest im September bekanntgegeben.

Winfried Glasbrenner



Kraichgauer Mostprämierung

Interesse?



Dann geben Sie
Ihren Most in einer
1-Liter-Saftflasche ab am



Samstag, 04. März 2023

von 10.00 bis 12.00 Uhr in

Daisbach

Clemens Stacke, Kirchstrasse 11

Neidenstein

Harald Victor, Seerain 12

Neckarbischofsheim

Ekkehard Müller, Bgm-Neuwirth-Str. 6

Sinsheim

Alex Riederer, Mühlbrunnen 14 b

Bitte geben Sie Ihren Most in einer Ein-Liter-Saftflasche mit lose befestigter Adresse ab.



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

e-mail: sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de
http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn;
https://www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum (VWE)

Die VWE-Online-Gartenwoche

90 Minuten für den Garten

Kostenlose Tipps und Inspirationen zum naturnahen Gärtnern gibt es dieses Jahr wieder in der Online-Woche der VWE-Gartenberatung. Vom 27. Februar bis zum 3. März 2023, täglich ab 18 Uhr, steht unser Gartenteam für euch bereit.

Montag, 27. Februar 2023**Gemüsegärtnern leicht gemacht**

Referent: Martin Breidbach

Gemüsegärtnern leicht gemacht | Verband Wohneigentum e. V. (verband-wohneigentum.de)

Dienstag 28. Februar 2023 von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr**Thema: „Schere schärfen, und los geht's - Der Frühjahrsschnitt an Obst- und Ziergehölzen“**

Referent: Sven Görlitz, Co-Referent: Philippe Dahlmann - Gartenberater Verband Wohneigentum

Gartenvideos und Online-Vorträge | Verband Wohneigentum e. V. (verband-wohneigentum.de)

An diesem Online-Seminar kann man auch in der Siedlerstube, im Bürgerhaus in der Schulstraße 14 teilnehmen. Eine Anmeldung an guenter.butschbacher@t-online.de ist gewünscht.**Mittwoch, 1. März 2023****Das 1 x 1 der Pflanzenernährung**

Referentin: Roswitha Koch

Wenn Sie dabei sein wollen, melden Sie sich bitte bis spätestens 01.03.2023, 17.00 Uhr, unter folgender E-Mail-Adresse an: koch@verband-wohneigentum.de

Donnerstag, 2. März 2023**Rasenpflege im Frühjahr**

Referent: Philippe Dahlmann

Rasenpflege im Frühjahr - So klappts mit dem grünen Teppich! (wohneigentum.nrw)

Freitag, 3. März 2023**Einfach Obst anbauen**

Referentin: Angela Maria Rudolf

Online-Seminar am 03.03.2023 (meinwv.de)

Für die Teilnahme an den Online-Seminaren ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich

Quelle: Webseite www.gartenberatung des Verbandes Wohneigentum


**VdK Ortsverband
Eschelbronn - Epfenbach**

 Vorsitzender August Seel
www.vdk.de/ov-epfenbach
Mitgliederversammlung 2023

Am Sonntag, den 26. Februar 2023 findet um 15.00 Uhr im Carl-Ullmann-Haus, in Epfenbach, Kreisental 22, die Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

01. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
02. Totenehrung
03. Jahresbericht des Schriftführers
04. Jahresbericht der Kassenverwalterin
05. Revisionsbericht und Entlastung der Kassenverwalterin
06. Aussprache über die Berichte
07. Entlastung der Vorstandschaft
08. Nachwahlen, Revisor und Beisitzer/in
09. Ehrungen, langjähriger Mitglieder
10. Grußworte von Bürgermeisterkandidaten

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Mitglieder und Ihre Angehörigen recht herzlich bei Kaffee und Kuchen ein.

Gäste sind willkommen.

Ausblick:Am **Mittwoch, 03. Mai 2023** findet eine große Hafenrundfahrt mit dem Schiff in Mannheim statt.

Weitere Informationen bzgl. der Anmeldung folgen in den nächsten Wochen.

Freitag, 14.07.2023

Jubiläumsveranstaltung - 75 Jahre VdK Ortsverband Epfenbach


**LandFrauenverein
Epfenbach-Spechbach-Eschelbronn**

 Schriftführerin:
 Nicole Repper
 Bethelweg 40
 74925 Epfenbach
Fußpflege - ein Thema, das uns alle angeht

Den Füßen, die uns durch das ganze Leben tragen, wird leider viel zu wenig Beachtung geschenkt.

Die LandFrauen haben deshalb im Rahmen ihres Jahresprogrammes Frau Tanja Keller - Fachpraxis für Fußpflege und Kosmetik - gebeten, hierüber zu referieren.

Gerne ist Frau Keller dieser Bitte nachgekommen.

Die Füße sind die Basis unseres Bewegungsapparates, halten uns im Gleichgewicht und im wahrsten Sinne des Wortes in Bewegung.

Gesunde Füße sind daher eine Grundvoraussetzung für ein aktives und gesundes Leben, denn wer hätte gewusst, dass der Mensch im Laufe seines Lebens durchschnittlich viermal um die Erde läuft.

Während Fußpflege in der Vergangenheit häufig älteren Menschen im Rahmen der medizinischen Fußpflege vorbehalten war, machen immer mehr junge Leute von dieser Möglichkeit Gebrauch. Frauen vor allem im Sommer, um schöne und gepflegte Füße präsentieren zu können, aber auch Männer und viele Fußballer nutzen vermehrt das Angebot der Fußpflege.

Fehlstellungen und Verformungen des Fußes können durch einseitige Belastungen oder zu enge Schuhe entstehen. Dafür verantwortlich sind häufig zu klein gekaufte oder gewordene Schuhe. Deshalb ist es wichtig sich beim Schuhekauf Zeit zu nehmen und sich fachmännisch beraten zu lassen.

Im Übrigen spiegeln Füße den Gesundheitszustand unserer Organe wider und können auf innere Erkrankungen hinweisen. Die Fußreflexzonenmassage basiert auf der Vorstellung, dass unsere Füße über Nervenbahnen mit allen Organen des Körpers verbunden sind. Sie gewinnt daher immer mehr an Bedeutung.

Tägliche Pflege, wie Fußbäder und Eincremen sind daher wichtig, weil es der Bildung von Hornhaut und Schründen vorbeugt.

Hierzu gab Frau Keller einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Krankheiten und deren Behandlungsmethoden.

Am Ende des Vortrags erhielten alle Gäste von Frau Keller ein kleines Präsent für die eigene Fußpflege.

Wir bedanken uns bei Frau Keller für den informativen Vortrag.

**Kirchliche Nachrichten****Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn**
 Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
 74927 Eschelbronn, Pfarrer Ralf Krust,
 Tel. 06226/41856 - **Email:** eschelbronn-neidenstein@kbz.ekiba.de,
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de
Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferentin: Heidi ButschbacherEmail: jugendreferentin@kirche-eschelbronn-neidenstein.de**Kirchliche Nachrichten ab So. 26. Februar 2023****Sonntag, 26.02.**

- 09.00 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus Neidenstein / Pfarrer Ralf Krust
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Neidenstein
- 10:10 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus Eschelbronn;
 Bezirks-Kollekte: Telefonseelsorge / Pfarrer Ralf Krust

10:10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Eschelbronn
 14.00 Uhr Seniorennachmittag der Gemeinde Eschelbronn im Gemeindehaus Eschelbronn

Montag, 27.02.

18.00 Uhr Deep Talk im Gemeindehaus Neidenstein
 18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Veningen-Halle Neidenstein

Dienstag, 28.02.

16.30 Uhr AB-Gemeinschaft im Gemeindehaus Eschelbronn
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus Eschelbronn

Mittwoch, 01.03.

06.00 Uhr TauFRISCH - Gebets-Gottesdienst im Gemeindehaus Eschelbronn
 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Neidenstein
 20.00 Uhr Hauskreis Pfarrer Krust

Donnerstag, 02.03.

09.30 Uhr mittendrin - Frauenbibeltreff im Pfarrhaus
 10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabber im Gemeindehaus Neidenstein
 18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus Neidenstein
 18.30 Uhr Teenkreis U16 im Gemeindehaus Eschelbronn
 20.00 Uhr Teenkreis Ü16 im Gemeindehaus Eschelbronn
 20.00 Uhr Anmelde- und Einführungsabend für die neuen Konfirmanden (Konfi 2024) im Gemeindehaus Eschelbronn

Freitag, 03.03.

18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus Neidenstein
 18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen im kath. Pfarrsaal Eschelbronn

Sonntag, 05.03.

09.00 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus Eschelbronn / Prädikant Peter Martin
 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Neidenstein
 10:10 Uhr Winterkirche im Gemeindehaus Neidenstein / Prädikant Peter Martin
 17.00 Uhr Mittelpunkt - Abendgottesdienst mit Blickwechsel; Mitwirkung: Lobpreis-Team / Carina Notz

KGR-Rüste vom 03.03.2023 bis zum 05.03.2023**Wochenspruch: 1. Johannesbrief 3, 8b**

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

Liebe Leser,

der Teufel, der Spaß daran hat, alles zu verwirren und durcheinanderzubringen, hatte einen Spiegel gemacht, an dem er seine teuflische Freude hatte. Dieser Spiegel zeigte alles Gute und Schöne ganz klein und zusammengeschrumpft; was aber schlecht war, trat übergroß ins Bild. Überall hielt er diesen Spiegel hin, und es gab kein Land und keine Menschen mehr, die nicht verzerrt darin zu sehen waren. Eines Tages musste der Böse über das Ekelhafte, das er im Spiegel sehen konnte, so lachen, dass er ihm aus den Händen rutschte und zerbrach - in Tausende, ja Millionen Teile. Und ein böser Sturm, ein Orkan, trieb die Splitter über die ganze Erde. Manche Splitter waren so klein wie ein Sandkorn; sie saßen vielen Menschen in den Augen. Diese Menschen sahen an anderen alles verkehrt; sie sahen nur das, was schlecht war. Andere Scherben kamen in Brillen, und wenn die Leute diese Brillen aufsetzten, dann war es schwer für sie, richtig hinzusehen und gerecht zu urteilen. Sind wir solchen Menschen schon begegnet? Manche Spiegelscherben waren so groß, dass sie als Fensterscheiben benutzt werden konnten. Aber sehen wir nicht hindurch! Wir entdecken nur das Hässliche an unseren Nachbarn.

Als Gott sah, wie verkehrt viele Menschen alles sahen, wurde er traurig. Er beschloss, ihnen zu helfen. Er sagte: Ich will meinen Sohn in die Welt schicken. Er ist mein Ebenbild, mein Spiegel. Er spiegelt meine Güte, meine Gerechtigkeit wider; er spiegelt den Menschen so, wie ich ihn gemeint habe! Und Jesus wurde ein Spiegel für die Menschen. Er zeigte das Gute in den Menschen, sogar an Betrügnern, Räubern, verachteten Frauen. Er ließ in den Kranken den Mut zum Leben wieder wachsen. Er tröstete die Menschen, die trauerten, und half ihnen, die Angst vor dem Tod überwinden.

Viele Menschen liebten diesen Spiegel Gottes und liefen Jesus nach. Sie waren begeistert von ihm. Andere aber ärgerten sich, sie griffen ein und zerbrachen den Spiegel: Jesus wurde getötet. Aber da erhob sich ein guter Sturm: der Heilige Geist, der die Tausende, die Millionen Splitter dieses Spiegels über die ganze Welt blies. Und wer nur ein Splitterchen dieses Spiegels ins Auge bekommt, der lernt die Welt und die Menschen so zu sehen, wie Jesus sie gesehen hat: das Gute und Schöne fällt zuerst ins Auge, das Böse und Gemeine aber ist veränderlich und überwindbar.

Pfarrer
Ralf Krust

7 Wochen Ohne

Eine bundesweite Fastenaktion der Evangelischen Kirchen in Deutschland.

Jede Woche mehr unter www.7wochenohne.evangelisch.de.

WOCHE 2: Meine Ängste (1. Samuel 17, 4 - 11)

Keine Angst vor den Ängsten! Wir schauen uns in Ruhe an, was uns verzagen lässt. Manches wird dabei kleiner. Manches bleibt groß und furchterregend wie der Riese Goliath. Aber auch dieser ist nicht unbesiegtbar, wie wir wissen. Angst und Mut gehören zusammen.

So viel du brauchst... – Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

Klimafasten ist eine kirchliche Initiative von 24 evangelischen und katholischen PartnerInnen, u.a. der Evangelischen Landeskirche in Baden.

WOCHE 2: Eine Woche Zeit ...

... für die Dinge, die wir (ver)brauchen

Wenn Dinge, die immer verfügbar scheinen, plötzlich nicht mehr geliefert werden, sind wir entsetzt. Meistens wird schnell eine neue Quelle gefunden. Kann es uns egal sein, woher die Dinge kommen? Was brauchen wir wirklich und was wird einfach nur (ver)braucht? Machen wir uns bewusst: Der Abbau von Rohstoffen, Anbau- und Produktionsmethoden sowie der weltweite Warentransport sind fast zwangsläufig mit negativen Umwelteinflüssen verbunden.

Pfingstfreizeit

FREIZEIT 2023
 31.05. – 04.06.
 Auf zu neuen Ufern
 Abenteuer mit den Wikingern
 in Neckarzimmern
 Abenteuer
 Action
 Coole Bibelgeschichten
 Freundschaften
 Spaß
 Ev. Kirchengemeinden Eschelbronn/Neidenstein

Hallo Mädels und Jungs der Klassen 2 – 7

Keine Lust auf Langeweile in den Pfingstferien? Wir haben DIE Lösung für Dich. Komm mit ins **WIKINGERLAGER**.

Garantiert sind vor allem Spaß, Spannung und tolle Erlebnisse für jeden!

Hier ein paar wichtige Details:

Wann?

Am Mittwoch, **31.05.2023** treffen wir uns **um 15:30 Uhr in Neckarzimmer**. Deine Eltern bringen Dich im Auto dorthin. Unser Team ist bereits vor Ort und erwartet Dich in Haus 3 – dort wird unser Wikingerlager sein.

Die Freizeit endet am Sonntag, **04.06.2023**. Um **13:30 Uhr** können Dich Deine Eltern wieder abholen.

Wo?

Ev. Jugendbildungsstätte Neckarzimmer / Steige 50 / 74856 Neckarzimmer / Telefon: 06261-2555.

Kosten für Vollverpflegung vor Ort:

Für das erste Kind der Familie: 160,00 €

für das zweite Kind: 140,00 €

für das dritte Kind: 120,00 €

für jedes weitere Kind: lassen Sie uns darüber reden.

Sollte die familiäre Situation finanziell zurzeit etwas schwierig sein, dann meldet Euch doch einfach bei uns, wir versuchen, die Freizeit für die Kids trotzdem zu ermöglichen.

Anmeldeschluss: 15. Mai 2023

Details zur Freizeit:

Nach der Anmeldung erhältst Du einen Brief, in dem genauere Angaben stehen.

Bei Fragen melde Dich bei Falk Immenroth unter 07263/408444.

Willst Du uns vorab kennenlernen?

Am Donnerstag, **09.03.2023** gibt es einen **Infoabend um 18:30 Uhr** im ev. Gemeindehaus Eschelbronn. Geplante Dauer ca. 45 Minuten. Hier kannst Du mit Deinen Eltern vorbeikommen und uns als Team schon einmal kennenlernen.

Anmeldeflyer über das Pfarramt Eschelbronn oder die Homepage www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de/freizeit

Kreativtreff

Stricknadeln klappern, Scheren schneiden, Farben streichen leise über Papier, ... Ja, es ist wieder Freitag und die kreativen Selbstermacher treffen sich um 15.00 Uhr (am 24.02.2023).

Bring auch Du Deine kreativen Ideen mit und inspiriere uns.

Seniorenachmittag 2023

Am Sonntag, 26.02.2023 findet im ev. Gemeindehaus Eschelbronn endlich wieder der Seniorenachmittag der Gemeinde Eschelbronn in Kooperation mit den Vereinen des Ortes statt.

Deep Talk

Unsere Jugendgruppe DEEP TALK trifft sich zukünftig montags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Neidenstein.

mittendrIn

Am Donnerstag, 02.03.2023 findet um 9.30 Uhr der nächste Frauenbibeltreff im Pfarrhaus statt. Sind Sie interessiert?

Dann kommen Sie spontan vorbei oder melden sich vorab im Pfarramt.

Anmelde- und Einführungsabend der neuen Konfirmanden (Konfi 2024)

Herzliche Einladung an alle interessierten zukünftigen Konfirmanden mit Eltern zum Elternabend am Donnerstag, 02.03.2023 um 20.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn.

Das Konfi-Team stellt sich vor, erste Fragen können geklärt und die Anmeldeformulare abgegeben werden.

Wir freuen uns auf Euch.

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

TAIWAN ist das diesjährige Land des ökumenischen Weltgebets-tages. Frauen aller Konfessionen laden weltweit dazu ein. Am Freitag, 03.03.2023 um 18.00 Uhr treffen wir uns im kath. Pfarrsaal Eschelbronn. Kommen Sie vorbei - Glaube bewegt.

Kirchenfenster

Redaktionsschluss für die Osterausgabe unseres Gemeindebriefes ist der 13.03.2023. Unterstützen Sie uns mit Beiträgen im DIN A5-doc-Format und mit Bildern als jpg. Vielen Dank.

Kleiderflohmarkt

Schauen Sie gleich noch einmal im Kalender nach, ob der 18.03.2023 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr für einen Besuch im ev. Gemeindehaus Eschelbronn beim Kleiderflohmarkt notiert ist? Ein abwechslungsreiches Warenangebot lädt zum Stöbern und ein leckeres Kuchenbuffet zum Verweilen ein. Freuen Sie sich - es ist Flohmarkt-Zeit.

Terminvormerkung: Frauenfrühstück

Mittwoch, 22.03.2023 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr - das ist der Termin für unser Frauenfrühstück im ev. Gemeindehaus Eschelbronn. Ein Vormittag, der mit leckerem Frühstück an schön gedeckten Tischen und Frau Claudia Bär (Krankenschwester, Pfarrfrau und Imkerin) als Referentin zum Verweilen einlädt. „Geniale Lebensstrategien - was wir von Bienen lernen können“ als Vortrag, „Honigprodukte“ von Frau Bär und das umfangreiche Angebot der Musik- und Bücherkiste Meckesheim lassen den Tag zu einem gelungenen Ereignis werden. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen. Ein kurzer Anruf im Pfarramt zur Anmeldung genügt (0 62 26 / 4 18 56).

Sonntagspredigten

Sie finden diese auf unserer Homepage, in den Schriftenboxen bei den Kirchen oder wir bringen Ihnen diese nach Hause.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter bringen anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71, im Gebetskästchen in der Kirche oder unter gebetsnetz@kirche-eschelbronn-neidenstein.de.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr,
Die 14.30 - 17.00 Uhr, Do 14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29
Bitte ggf. auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen und Ihre Nummer hinterlassen.

Kath. Gemeinde Eschelbronn / Neidenstein

Sonntag 26. Februar 2023

08.45 **Eschelbronn Messfeier** (Kaplan Elekwachi)

Dienstag 28. Februar 2023

18.00 **Eschelbronn Messfeier** (Kaplan Elekwachi)

Freitag 03. März 2023

18.00 **Eschelbronn Weltgebetstag der Frauen** im Pfarrsaal Eschelbronn (Team)

18.00 **Neidenstein Weltgebetstag der Frauen** im ev. Gemeindehaus (Team)

Sonntag 05. März 2023

10.15 **Neidenstein Messfeier** (Pfarrer Maier)

Weltgebetstag der Frauen

Glaube bewegt - so ist der Titel der Gebetsordnung zum Weltgebetstag 2023.

Frauen aus Taiwan haben die Gebete, Lieder und Bibeltexte ausgewählt und zusammengestellt.

Wenn wir uns einladen lassen, informiert zu beten und auf die Gedanken der Frauen aus Taiwan zu hören, werden auch wir gestärkt und erfahren Gemeinschaft weiter über den Horizont hinaus.

„Glaube bewegt“ - lassen Sie sich bewegen, Sie sind herzlich willkommen!

Gottesdienst am Freitag, den 3. März 2023 um 18.00 Uhr im Pfarrsaal der St. Josef Kirche.

Männerwerk Dekanat Kraichgau

Sonntag, 05. März 2023 Sinsheim-Dühren, Prälat Bauer-Haus

Thema: „Die Freude des Evangeliums“

Es geht dabei vor allem um den Gedanken einer missionarischen Kirche.

Referent: Pfarrer Winfried Abel, Fulda

09.00 Uhr Vortrag

11.00 Uhr Heilige Messe

Die Einladung ergeht an alle interessierten Männer und Frauen.

Redaktionsschluss nächster Pfarrbrief

Der Redaktionsschluss für unseren nächsten Pfarrbrief für den Zeitraum vom 18.03. bis 07.05.2023 ist am Mittwoch, 01.03.2023.

Bitte reichen Sie Ihre Beiträge bis spätestens zu diesem Termin bei uns an info@se-waibstadt.de ein.

Bei Bildern bitte die Angabe des Urhebers nicht vergessen. Auch Messbestellungen, die den genannten Pfarrbriefzeitraum betreffen, müssen bis zum 01.03.2023 aufgegeben werden, damit sie im Pfarrbrief abgedruckt werden können. Vielen Dank.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, und auf unserer Homepage:

www.se-waibstadt.de

Neuapostolische Kirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Freitag	24.02.	15:00 Uhr	Seniorentreffen (Rück- und Vorschau)
Sonntag	26.02.	10:00 Uhr	Übertragungsgottesdienst, Bezirksapostel Ehrich aus Ravensburg
Montag	27.02.	17:15 Uhr	Religionsunterricht
Montag	27.02.	19:00 Uhr	Probe Blechbläserensemble
Dienstag	28.02.	19:30 Uhr	Probe Gemeindechor